

Versorgungswerk
der Landesapothekerkammer Hessen
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Postfach 90 06 43
60446 Frankfurt

ANTRAG AUF HALBWAISENRENTE

Angaben zum Verstorbenen:

Name

Mitglieds-/Rentennummer

geb. am

verstorben am

Angaben des Hinterbliebenen :

Name

geb. am

Geburtsname

Geburtsort*

Staatsangehörigkeit

Anschrift

Telefon - Nr.

E-Mail

Familienstand:

***Bitte reichen Sie folgende Kopien mit dem Rentenantrag ein:**

Eigene Geburtsurkunde, Sterbeurkunde sowie eine aktuelle Ausbildungsbescheinigung

- Ort / Datum -

- Unterschrift des Antragstellers -
bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

.../2

Bankverbindung für die Zahlung der Rentenleistung

Rentenempfänger _____

Geb. am _____

Bankinstitut _____

Kontoinhaber _____

BIC _____

IBAN

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

(Datum und Unterschrift des Antragstellers)

- Ort / Datum -

- Unterschrift des Antragstellers -
bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Erklärung des Versorgungsempfängers über die Krankenkassenzugehörigkeit

Hiermit erkläre ich gegenüber dem Versorgungswerk der Landesapothekerkammer Hessen, entsprechend der mir nach § 202 Satz 3 Sozialgesetzbuch V obliegenden Meldeverpflichtungen, dass ich wie folgt Versichert bin:

Bitte legen Sie eine Kopie Ihrer Mitgliedschaftsbestätigung bei.

gesetzliche Krankenkasse private Krankenversicherung

(Name und vollständige Anschrift der Krankenkasse)

(Versicherungsbeginn)

(Sozialversicherungsnummer)

Erklärung des Versorgungsempfängers im Rahmen der Krankenversicherung der Rentner zur sozialen Pflegeversicherung

Haben Sie leibliche oder adoptierte Kinder?

Ja Nein

Name _____ geboren am _____

Name _____ geboren am _____

Name _____ geboren am _____

Wenn Sie Kinder haben, möchten wir Sie bitten, **eine Kopie** der Geburtsurkunde oder Adoptionsurkunde mit einzureichen.

- Ort / Datum -

- Unterschrift des Antragstellers -
bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Versorgungswerk
der Landesapothekerkammer Hessen
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -
Postfach 90 06 43
60446 Frankfurt

Sie haben durch das Bundeszentralamt für Steuern Ihre persönliche Steuer - Identifikationsnummer erhalten.

Bitte tragen Sie hier Ihre vollständige, elfstellige Steuer - Identifikationsnummer ein:

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Bitte beachten Sie:

Das Bundeszentralamt für Steuern hat seit dem 1. August 2008 jedem in Deutschland gemeldeten Bürger schriftlich seine persönliche steuerliche Identifikationsnummer mitgeteilt. Wir benötigen die Nummer für das Rentenbezugsmitteilungsverfahren. Sie sind daher verpflichtet, die Identifikationsnummer mitzuteilen. Das gilt auch, wenn Sie im Ausland leben.

Bestehen noch weitere Rentenanwartschaften oder Rentenzahlungsansprüche gegenüber staatlichen Rentenversicherungsträgern?

1. Hat der Verstorbene / die Verstorbene Beiträge zu einem Versicherungsträger in einem anderen Staat gezahlt? Es sind auch Zeiten in einem Sondersystem für Beamte oder ihnen gleichgestellte Personen in der Europäischen Union (Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Vereinigtes Königreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden, Spanien, Estland, Lettland, Litauen, Ungarn, Polen, Tschechien, Slowakei, Slowenien, Malta und Zypern) bzw. im EWR (Island, Liechtenstein und Norwegen) sowie der Schweiz anzugeben.

nein
 ja vom /bis _____

Versicherungsträger / Versorgungssystem: _____

Mitgliedsnummer/Versicherungsnummer/Aktenzeichen: _____

Staat: _____

2. Hat der Verstorbene / die Verstorbene sich nach Vollendung des 15. Lebensjahres in den Niederlanden bzw. nach Vollendung des 16. Lebensjahres gewöhnlich in einem der folgenden Länder aufgehalten: Dänemark, Finnland, Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweden, Schweiz?

nein
 ja vom/bis _____

Staat: _____

3. Hat der Verstorbene / die Verstorbene auch Zeiten in der gesetzlichen Rentenversicherung in Deutschland(z. B. Deutscher Rentenversicherung Bund oder Bundesknappschaft bzw. andere) zurückgelegt? **(Wenn ja, bitte die entsprechende Bescheinigung - Öffnungsklausel nach dem Alterseinkünftegesetz - schriftlich bei der Deutschen Rentenversicherung anfordern und in Kopie beifügen)**

nein
 ja vom/bis _____

Mitgliedsnummer: _____

Name des Rentenversicherungsträgers: _____

4. Hat der Verstorbene / die Verstorbene auch Zeiten in einem anderen berufsständischen Versorgungswerk zurückgelegt? **(Wenn ja, bitte den Versicherungsverlauf in Kopie beifügen)**

nein
 ja vom/bis _____

Mitgliedsnummer: _____

Name des Versorgungswerkes: _____

- Ort / Datum -

- Unterschrift des Antragstellers -
bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten